Heinrich Angst an Karl Hegel, Zürich, 3. April 1897

UB Erlangen-Nürnberg, Ms. 2069 V, unfol.

[Briefpapier mit gedrucktem Briefkopf:] „DIREKTION DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS.“; darunter linksbündig handschriftlich ergänzt: „Privatsache“

ZÜRICH, April 3. 1897.[1]

Hochgeehrter Herr Professor,

Auf Veranlaßung meines Kollegen u[nd] Freundes H[errn] Direktor *Bösch* in Nürnberg wende ich mich an Sie mit der ergebenen Anfrage, ob Sie mir über den dortigen Aufenthalt eines D[octor] Bendiner, der aushülfsweise bei der Bibliothek | angestellt war, einige Auskunft erteilen kön[n]ten. Dieser Bendiner ist hier Journalist u[nd] hat mich – anonym – vermutlich gegen Bezahlung im Auftrage Dritter – in seinem Blatte so angegriffen, daß ich Strafklage gegen ihn erheben mußte.

Nach den bis jetzt von Nürnberg, Freiburg u[nd] aus Ihrer Stadt eingehenden Berichten hat B[endiner] eine sehr dunkle Vergangenheit hinter sich. | Mit aufrichtigem Dank zum voraus für jede Auskunft, Ihr achtungsvoll ergebener

H[einrich] Angst
Direktor des Landesmuseums.

[P. S.] Für die mitfolgende Briefmarke haben Sie vielleicht bei einer gelegentlichen Schweizerreise Verwendung.

1 Ort vorgedruckt mit Feld für Datumsangabe.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Angst, Heinrich [= Angst, Heinrich] pers_0006
Hegel, Karl [= Hegel, Karl] pers_0001

Orte

Zürich [= Zürich] zuerich_3780

Sachen

Quellen und Literatur

UB Erlangen-Nürnberg, Ms. 2069 V, unfol.
[= *Universitätsbibliothek (UB) Erlangen-Nürnberg, Erlangen: Ms. 2053; Ms. 2069; Ms. 2306; Rar V, 11.*] brfsrc_0037